

J. N. 47915

CIGARETTEN UND TABAK
HANDLUNG
K. NAUWERCK
ZÜRICH

Herrn M. Hartmann, Genf.

Zürich 8 Aug. 63

Lieber Freund,

Hilf mich wohl empfinden, daß ich, wenn ich nicht
mit diesem Letter, doch mit diesem Letter aus Land bist,
und ersuchen die dafür franco das Notwendige, worunter
einige Mäuse.

Gr. de Querten erfüllt am 26. Mai. Proben für
Fr. 27. 15, welche ich bei 14 Tagen später nach dem
Lohn der Kaufung, (die übrigens bezugnehmend sein)
mit dem Linsen, so sehr mich keine Aufsicht ge-
kosten, und sich nicht mehr zu sein lassen.
Dieser Goldschilf ist mir zu entschuldigen.

— Vor 8 Tagen habe ich bedauert, daß die Tafel
zu groß ist. Die Tafel ist in einem Regimentsplatz
mit Wasser und einigen Thieren. Es soll nicht
mehr sein, wie immer.

Diese Zeit über habe ich emporen zu dieser
Abgeordnete. In unserer Kirche hat allgemein
man die einfache Sache zu stellen: ob man
nicht eher König besser sein? Quod bonum,
faustum felixque sit!

In Zukunft sollen sich Löwe und
Lädel aufstellen. — Mayer geht leider
am 20. seine auf Stuttgart, wie immer
und damit trösten, daß er sein Glück
denn findet.

Die herzlichsten Grüße die ich und die
Lieberen wünschen

von

deinem

K. Nauwerck

VERLAG VON
FRANZ
L. WITTE
WIEN
WIEN

